

Zur Einweihung des neuen SBB-Reisecentrums im Bahnhof Sargans

Am südlichsten Ende des Netzes

**Grussbotschaft
08.04.2006**

Neuer Gelenktriebwagen trägt den Namen „Sargans“

von Dr. Ernst Boos, Geschäftsführer THURBO

Als im 12. Jahrhundert am Fusse des Schlosses die Grafen von Werdenberg-Sargans das Städtchen Sargans gründeten, war das Verkehrsgeschehen noch kaum von Hektik geprägt.

Fernreisende benutzten Ross und Wagen, ansonsten ging man (und Frau) zu Fuss. Pendler wie heute gabs damals noch nicht.

Mit dem Bau der Eisenbahn von Chur an den Bodensee im Jahr 1858 und der Betriebseröffnung der Linie von Sargans nach Murg – mit Weiterführung über Rüti - Wetzikon - Uster nach Zürich – im Jahr 1859 veränderte sich das „Mobilitätsverhalten“, wie wir dem heute auf „Neudeutsch“ sagen, fundamental. Zwar gabs noch keine Schnellzüge und Intercitys und auch noch keine Eurocityverbindungen in alle Welt. Und dennoch: Mit Dampf betriebene Bummelzüge, die, mit Halt an allen Stationen, ab und dann rheintalauflauf- und -abwärts und Richtung Walensee ruckelten und zuckelten, ermöglichten ein Ausbrechen aus der eigenen Region, Geschäftsbeziehungen auf zu bauen, neues zu entdecken und sich gegen aussen hin zu öffnen.

Heute nun ist das alles natürlich ganz anders. Schnelle Verbindungen der SBB nach Zürich, St.Gallen und Chur machen Sargans zu einem Verkehrsknotenpunkt erster Güte.



Moderne Gelenktriebwagen statt Dampfzugromantik

Im *regionalen* Personenverkehr hat sich in jüngster Zeit auch einiges verändert. Seit gut einem Vierteljahr verkehren solche neomodischen Dinger, wie hier eines steht, ins Werdenberg nach Buchs. Bestellt und mitfinanziert durch Kanton und Gemeinden. Für diese Beiträge zur Förderung des öffentlichen Verkehrs an dieser Stelle doch auch einmal ein herzhaftes Dankeschön!

Das Werdenberg und das Rheintal werden seit dem letzten Fahrplanwechsel vom 11. Dezember 2005, was die „Bummelzüge“ anbelangt – heute sprechen wir allerdings gerne etwas vornehmer und wertneutraler von „Regionalzügen“ – durch die Regionalbahn THURBO betrieben. So wurde Sargans zu unserem südlichsten Endpunkt des rund 500 Km langes Netzes. Es reicht von hier bis zum badischen Waldshut ennet der Grenze zu Deutschland am Rhein und von Kreuzlingen bis Uznach.

Auf den 18 Linien des THURBO-Netzes verkehren mittlerweile bereits zu einem schönen Teil solche Gelenktriebwagen GTW der Firma Stadler im thurgauischen Bussnang. 59 sind schon unterwegs, tagein und tagaus, vielerorts so zwischen halb fünf und Mitternacht, an 365 Tagen im Jahr. Das 60ste Fahrzeug wird am nächsten Freitag abgenommen. Weitere 15 sind bestellt und werden laufend abgeliefert. Am 28. Mai ist vorgesehen, auch die Züge am frühen Morgen und späten Abend von Sargans in die Kantonshauptstadt aufs moderne Rollmaterial umzustellen.

Ende dieses Jahres verkehrt auf unserem Netz dann eine einheitliche Fahrzeugflotte, bestückt mit 75 Einheiten dieses Typs – wahrlich ein Quantensprung im öffentlichen Regionalverkehr!

Zeitgemässe Fahrzeuge mit hohem Komfort

Die modernen Gelenktriebwagen machen die Reise zum Erlebnis. Sie sind komfortabel und klimatisiert – gerade an

heissen Sommertagen eine heiss begehrte Geschichte. Sie haben transparente Fahrgasträume, grosszügige Einstiegsplattformen mit Platz für Fahrräder, Kinderwagen, Rollstühle und allerlei Sportgeräte und weisen grosse Panoramafenster auf. Die GTW zeichnen sich ausserdem durch ihren niederflurigen Einstieg aus. Er ermöglicht bei Perronhöhen auf 55 cm über Schienenoberkante, wie zum Beispiel bei den modernisierten Publikumsanlagen in Buchs oder in St.Gallen, ein müheloses „Eintreten“ in den Zug.

Neuer Gelenktriebwagen trägt den Namen „Sargans“

Zur heutigen Einweihung des neuen SBB-Reisecentrums werden wir gleich anschliessend ein solches Fahrzeug auf den Namen „Sargans“ taufen. Damit zieren dann Ihr Gemeindewappen und ein Informationsschild im Innern dieses Fahrzeug. Wir sind stolz darauf und freuen uns, dass es ab heute den Namen Ihrer Gemeinde ins THURBO-Land trägt. Mögen möglichst viele Fahrgäste die Züge füllen!

Robert Lembke hat einmal den Spruch geprägt: *„Ein Reisender ist ein Mensch, der sein Leben in vollen Zügen genießt.“* Dazu kann ich nur sagen: **wir** sorgen dafür, dass Ihre Reise zum Erlebnis wird. Die Belegung der Züge bestimmen dagegen **Sie**.

In diesem Sinne hoffe ich, den Einen oder die Andere gelegentlich wieder auf einem THURBO-Zug zu treffen. Zunächst wünsche ich Ihnen jedoch ein schönes Fest mit bleibenden Eindrücken des heutigen Tages.

Weitere Auskünfte erteilt gerne:

Gallus Heuberger
Mediensprecher THURBO
Bahnhofstrasse 31
CH-8280 Kreuzlingen 1

Telefon +41 (0)512 23 49 14 (direkt)
E-Mail gallus.heuberger@thurbo.ch